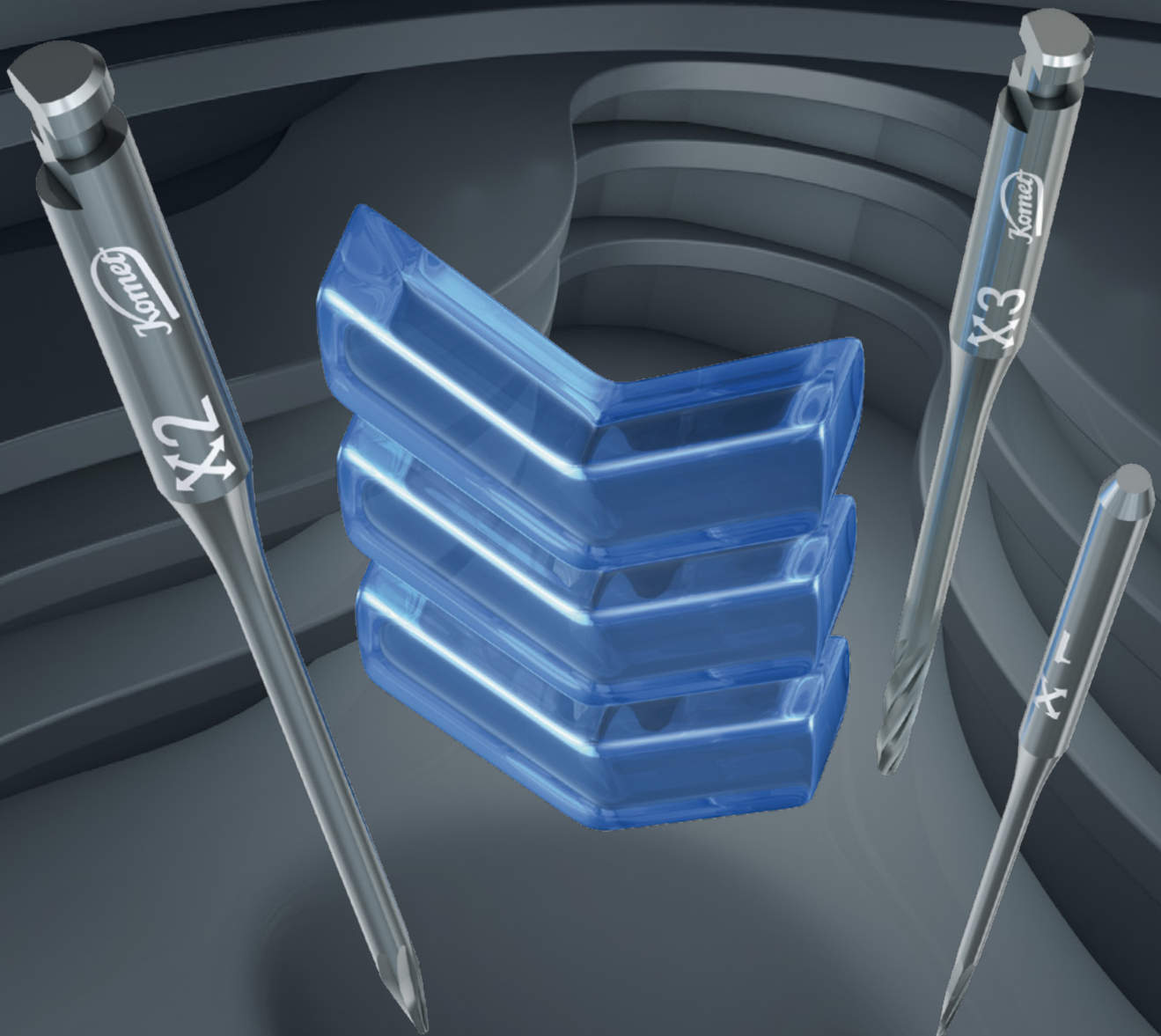




Ich bin in meiner Form wegweisend.
Ich bin **EndoExplorer**.





Brasseler®, Komet®, CeraBur®, CeraCut®, CeraDrill®, CeraFusion®, CeraPost®, CompoClip®, CompoStrip®, DC1®, DCTherm®, FastFile®, F360®, F6 SkyTaper®, H4MC®, MicroPlant®, OptiPost®, PolyBur®, TissueMaster®, TMC® und TissueMaster Concept® sind eingetragene Marken der Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG.

Die im Text genannten Produkte und Bezeichnungen sind zum Teil marken-, patent- und urheberrechtlich geschützt. Aus dem Fehlen eines besonderen Hinweises bzw. des Zeichens ® darf nicht geschlossen werden, dass kein rechtlicher Schutz besteht.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung auch von Teilen daraus, sind vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet werden.

Produkt- und Farbänderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

Stand: Januar 2017



Form folgt Funktion.

Ein neuartiges Instrumentenset zur ergonomisch-substanzschonenden Gestaltung der primären und sekundären endodontischen Zugangskavität.

Den Zeitgeist nicht nur treffen, sondern überholen.

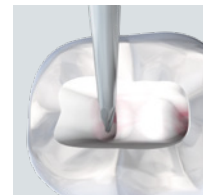
Die Zahnmedizin und ganz besonders die Endodontie haben in den letzten Jahren einen Paradigmenwechsel erlebt: hin zu einer minimalinvasiven Behandlung. Ein möglichst schonender Zugang und eine zierliche Gestaltung der Trepanationsöffnung bewahren ein Höchstmaß an Zahnschubstanz. Das erhöht die Chance auf einen langfristigen Behandlungserfolg durch Minimierung des Risikos von Zahn- und Wurzelfrakturen.

Die EndoExplorer treffen dabei nicht nur den Nerv der Zeit, sondern setzen auch sofort neue Maßstäbe. Ihr innovatives Instrumentendesign, das seine Vorteile vor allem beim Einsatz eines Dentalmikroskops zeigt, erlaubt ein absolut minimalinvasives und kontrolliertes Arbeiten im Rahmen der Gestaltung der endodontischen Zugangskavität.



Alles im Blick

Das Instrumentendesign der EndoExplorer entspricht optimal den Bedürfnissen der Zahnärzte, die mit Mikroskop arbeiten. Die zierliche Ausgestaltung der Instrumentenköpfe und der lange, schmale Instrumentenhals erlauben jederzeit eine vollständige visuelle Kontrolle des Arbeitsbereichs unter Mikroskopsicht bei bis zu 20-facher Vergrößerung.



Nimmt den Druck, nicht die Effizienz

Die EndoExplorer sind mit einer schnittfreundigen Verzahnung ausgestattet. Dies ermöglicht ein feines, nahezu druckloses Abtragen der Zahnhartsubstanz und eine effiziente Gestaltung der endodontischen Zugangskavität.





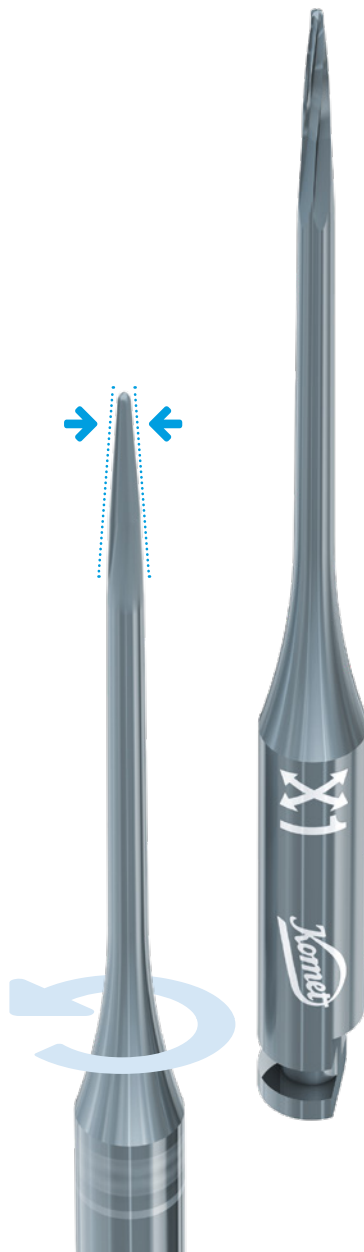
Ein neuer Führungsstil

Der konische Instrumentenkopf der EndoExplorer erlaubt ein kontrolliertes Führen der Instrumente. So kann gezielt Zahnhartsubstanz abgetragen und gleichzeitig wertvolles zervikales Dentin geschützt werden. Dies ist minimalinvasiv und verbessert die Langzeitprognose endodontisch behandelter Zähne.



Läuft rund

Die EndoExplorer sind bis zum Schaft aus Hartmetall gefertigt. Dies garantiert eine maximale Rundlaufgenauigkeit auch nach mehrmaligen Einsatz und damit ein äußerst kontrolliertes und präzises Arbeiten.



Dr. Hans-Willi Herrmann

Spezialist für Endodontie
mit Praxis in Bad Kreuznach

„Minimalinvasive Endodontie“ ist das Schlagwort der Stunde.

Häufig wird allerdings übersehen, dass es sich dabei nicht um eine revolutionär neue Forderung handelt, vielmehr der Wunsch nach maximalem Zahnschubstanzenerhalt seit jeher schon dem Grundkanon engagierter Zahnmedizin zuzuordnen war. Es fehlten bislang lediglich die Möglichkeiten, dieses Ziel in der Praxis konsequent umzusetzen. In der Kombination von H1SML-Rosenbohrern und EndoExplorer-Instrumenten unter Verwendung adäquater optischer Vergrößerungshilfen findet der Praktiker nun die Voraussetzungen, den benötigten endodontischen Zugang im Sinne eines „so klein wie möglich, so groß wie nötig“ substanzschonend zu gestalten, ohne damit den Einsatz nachfolgend notwendiger Wurzelkanalinstrumente zu limitieren oder gar zu kompromittieren. Beide Instrumentenformen haben sich einen obligaten Stammplatz in unserem „Endo-Workflow“ gesichert und sind aus unserem täglichen Arbeiten nicht mehr wegzudenken.


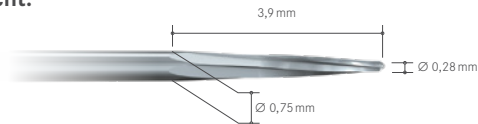




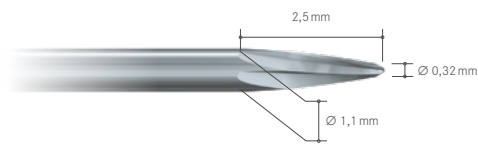




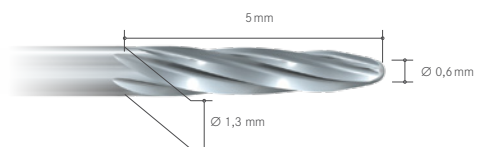



Step-by-Step.





Set 4664
EndoExplorer Einführungsset

EndoExplorer Systemübersicht:

 EX1S.204.007 Gesamtlänge: 27 mm	
 EX1.204.007 Gesamtlänge: 31 mm	 EX1.310.007 Gesamtlänge: 31 mm 10.000 min ⁻¹ 160.000 min ⁻¹ Die FG-Variante des EX1 wird insbesondere Endo-Spezialisten empfohlen.
 EX1L.204.007 Gesamtlänge: 34 mm 2.000 min ⁻¹ 40.000 min ⁻¹	
 EX2S.204.011 Gesamtlänge: 27 mm	
 EX2.204.011 Gesamtlänge: 31 mm	 EX2.310.011 Gesamtlänge: 31 mm 10.000 min ⁻¹ 160.000 min ⁻¹ Die FG-Variante des EX2 wird insbesondere Endo-Spezialisten empfohlen.
 EX2L.204.011 Gesamtlänge: 34 mm 2.000 min ⁻¹ 40.000 min ⁻¹	
 EX3S.204.013 Gesamtlänge: 27 mm	
 EX3.204.013 Gesamtlänge: 31 mm	 EX3.310.013 Gesamtlänge: 31 mm 10.000 min ⁻¹ 160.000 min ⁻¹ Die FG-Variante des EX3 wird insbesondere Endo-Spezialisten empfohlen.
 EX3L.204.013 Gesamtlänge: 34 mm 2.000 min ⁻¹ 40.000 min ⁻¹	

- Indikationen des EX1:**
- Darstellung der Pulpakammer-bodenanatomie
 - Substanzschonende Eröffnung der Wurzelkanäleingänge
 - Freilegung von obliterierten Wurzelkanälen
 - Freilegung von Stiften und Instrumentenfragmenten

- Indikationen des EX2:**
- Abtragen von Dentin im Rahmen der endodontischen Zugangspräparation
 - Abtragen von Dentinüberhängen im Bereich des Wurzelkanäleingangs
 - Reinigung der Kavitätenwände von Guttapercha- und Sealerresten nach erfolgter Wurzelfüllung

- Indikationen des EX3:**
- Finale Ausgestaltung der Kavitätenwände

Komet Dental

Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
Trophagener Weg 25 · 32657 Lemgo
Postfach 160 · 32631 Lemgo · Germany

Verkauf Deutschland:
Telefon +49 (0) 5261 701-700
Telefax +49 (0) 5261 701-289
info@kometdental.de
www.kometdental.de

Komet Austria Handelsagentur GmbH
Hellbrunner Straße 15
5020 Salzburg · Austria

Telefon +43 (0) 662 829-434
Telefax +43 (0) 662 829-435
info@kometdental.at
www.kometdental.at

Export:

Telefon +49 (0) 5261 701-0
Telefax +49 (0) 5261 701-329
export@kometdental.de
www.kometdental.de
